



135,5 Millionen Überstunden

VON BJÖRN UND SÖREN CHRISTENSEN

Vielleicht erinnern Sie sich noch daran. Kürzlich wurde in den Medien die Meldung verbreitet, dass nach Zahlen des Statistischen Bundesamtes in den vier norddeutschen Bundesländern im Jahr 2016 insgesamt 135,5 Millionen Überstunden geleistet wurden. Der DGB Nord kritisierte das Niveau an Überstunden als viel zu hoch und stuft es als gesundheitsgefährdend ein. Eine Einschätzung, die man vielleicht spontan gut nachvollziehen kann, denn mehr als 135 Millionen Überstunden sind eine gewaltige Zahl. Aber, Hand aufs Herz, hätten Sie beim Lesen der Meldung in der Zeitung oder beim Hören im Radio diese Zahl anders eingeschätzt, wenn vielleicht nur 50 Millionen oder gar 500 Millionen Überstunden geleistet worden wären? – Vermutlich nicht, denn die Zahl ist ja schlicht unvorstellbar groß. Weil das aber auch für die Anzahl an Menschen im Norden zutrifft, ergibt sich erst einmal kaum eine Aussagekraft.

Interessanter für die Bewertung der Überstundenzahl dürften also die Überstunden pro abhängig Beschäftigtem sein (Selbstständige dürfen dabei natürlich nicht mitgerechnet werden). In den vier norddeutschen Bundesländern gibt es davon knapp 6,6 Millionen. Die Anzahl der Überstunden lag 2016 also etwa bei 20 pro Person und Jahr oder – grob gerechnet unter Berücksichtigung von Urlaub und Ausfallzeiten durch Krankheit – bei einer halben Überstunde pro Arbeitswoche. Dies mag man nun als viel oder wenig bewerten. In jedem Fall lässt sich mit dieser Zahl im Gegensatz zur Summe aller geleisteten Überstunden aber etwas anfangen.

In der medialen Berichterstattung wurden häufig auch die absoluten Überstundenanzahlen in den einzelnen Bundesländern miteinander verglichen. Auch hierbei ist es wenig nützlich zu erfahren, dass sich beispielsweise in Niedersachsen fünfmal so viele Überstunden wie in Mecklenburg-Vorpommern angesammelt haben und in Schleswig-Holstein mehr Überstunden als in Hamburg geleistet wurden, denn die Bundesländer sind ja auch unterschiedlich bevölkerungsreich. Tatsächlich lag die Überstundenzahl pro abhängiger Erwerbsperson in Hamburg mit 26,4 etwas höher als in den anderen Nordstaaten, in Niedersachsen war sie mit 17,9 am niedrigsten. Die Unterschiede waren also deutlich geringer als der medial verbreitete Vergleich der absoluten Zahlen es suggeriert. ●



Überziehen Angestellte im Norden wirklich so oft im Büro?
Absolute Zahlen sind wenig aussagekräftig.

ADOBESTOCK